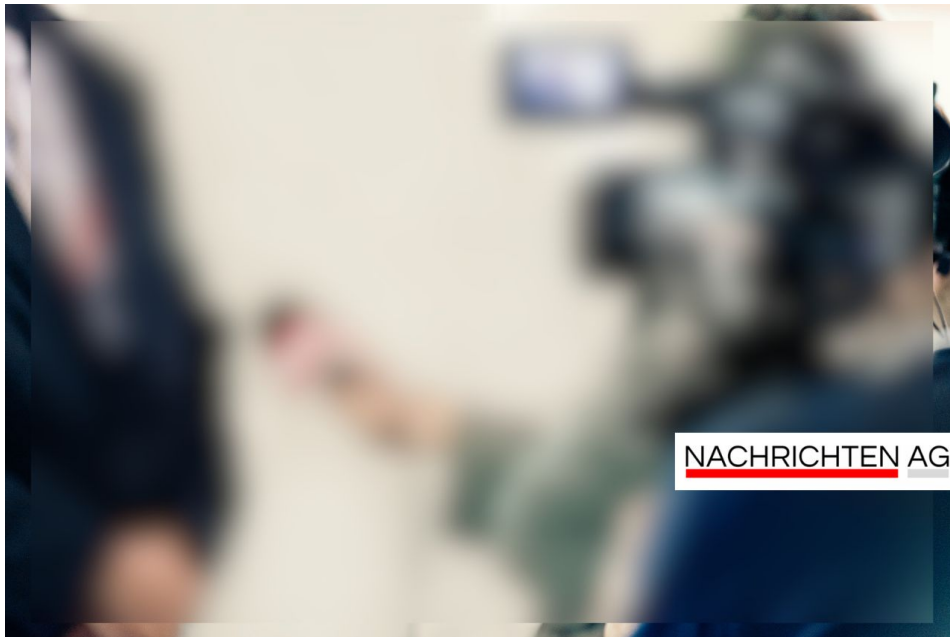


Sturmchaos am Alpsee: Segler gehen über Bord während Regatta!

Segler überraschten Gewitter beim Alpsee. Wasserwacht rettete mehrere Boote während einer Regatta am 8. Juni 2025.



Großer Alpsee, Deutschland - Am 8. Juni 2025 erlebten Segler auf dem Großen Alpsee einen dramatischen Zwischenfall, als sie während einer Regatta von einer unerwarteten Gewitterfront überrascht wurden. Laut der **Schwäbischen** kam es gegen 15 Uhr zu einem plötzlichen Wetterumschwung, der zahlreiche Boote zum Kentern brachte.

Die Wasserwacht Immenstadt war sofort zur Stelle und rettete mehrere Segler aus dem kalten Wasser. Die Einsatzkräfte waren bereits am See präsent, sodass sie schnell reagieren konnten. Auch eine zweite Gruppe der Schnelleinsatzmannschaft wurde nachalarmiert, um die ersten Retter zu unterstützen. Glücklicherweise konnte allen Beteiligten zügig und sicher

geholfen werden.

Übungsszenario beim Wasserrettungsdienst

In einem weiteren Zusammenhang können die Erfahrungen bei dieser Regatta vor dem Hintergrund kürzlich durchgeführter Übungen der Wasserwachten Immenstadt und Sonthofen betrachtet werden. Diese hatten ein Übungsszenario durchgeführt, das eine Kinder-Regatta umfasste, bei der Boote durch künstlich erzeugte Wellen zum Kentern gebracht wurden, wie die **SCAI** berichtet. Bei dieser Übung simulierten 21 Kinder verschiedene Notfälle im Wasser, um die Rettungsfähigkeit der Wasserwacht zu testen.

Die Einsatzkräfte waren vorbereitet und rücken mit Motorbooten aus, um die Kinder zu retten, die verschiedene Notlagen darstellten, einschließlich eines Jugendlichen, der bewusstlos im Wasser lag. Diese Art der Übung ist entscheidend, um die Vorbereitung und Reaktionsgeschwindigkeit der Helfer in echten Notsituationen zu fördern.

Sicherheit beim Segeln

Trotz der erfolgreichen Rettungen bleibt die allgemeine Sicherheit beim Segeln ein wichtiges Thema. Die **Seenotretter** betonen, dass die größte Gefahr beim Segeln oft in der Überschätzung der eigenen Fähigkeiten liegt. Zu schnelles Segeln und der Umgang mit elektronischen Navigationshilfen können bei unerwarteten Wetterumschwüngen fatale Folgen haben.

Besonders jüngere Segler neigen dazu, in schwierigen Situationen weniger gelassen zu reagieren. Die Auffrischung der Seemannschaft und das Bewusstsein für die Gefahren der See sind essenziell. Die Erfahrungen der etwas älteren Segler und ein respektvoller Umgang mit den Elementen können

entscheidend für die Sicherheit auf dem Wasser sein.

Zusammengefasst zeigt der Vorfall am Großen Alpsee die Notwendigkeit von präventiven Maßnahmen, sowohl in der Ausbildung junger Segler als auch in der schnellen Reaktionsfähigkeit der Rettungsdienste, um bei unvorhergesehenen Situationen gewappnet zu sein.

Details	
Vorfall	Notfall
Ursache	Wetterumschwung, starker Wind
Ort	Großer Alpsee, Deutschland
Quellen	• www.schwaebische.de • www.scai.bayern • www.seenotretter.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net